

Inhalt

HENNING TRÜPER	
Einleitung	7

I. Epochalität als prinzipielle Lage

BARBARA PICHT	
Einleitung	29
ANSELM HAVERKAMP	
Der Begriff der Epoche und das Verkennen des Überholten	33
HENNING TRÜPER	
Moralische Epochen	43
BARBARA MITTLER	
Vom Ende der Zeiten – epochale Perspektiven, epochale Erfahrungen: Chinesische Konfigurationen	65
CHRISTOPH CORNELIßEN	
Zeit(en)wende	93

II. Neues von den Renaissance

BARBARA PICHT	
Einleitung	115
MAXIMILIAN BENZ	
Die Zeitenwende an der Schwelle zur Neuzeit. Vermessungen epistemologischer, anthropologischer und soteriologischer Unsicherheit im 16. Jahrhundert südlich und nördlich der Alpen	119
ZAAL ANDRONIKASHVILI	
Östliche Renaissance? Vom Nutzen und Nachteil eines umstrittenen Begriffs	139
GIANNA ZOCCO	
Epochenbildung nach Renaissance-Vorbild: Alain Lockes Konstruktion der Harlem Renaissance	161

III. Technologien, Energien, Information

BARBARA PICHT

Einleitung 185

PETER WAGNER

Frontier-Erfahrungen. Fragen an das Verständnis der Moderne als Epoche . . . 189

BETTINA SCHLÜTER

Im Novozän: DeepMinds Epoche 209

LARS KOCH

›Tschernobyl‹ als Disruption 227

IV. Naturepochen, Geschichtsepochen

BARBARA PICHT

Einleitung 259

PETER SCHNYDER

Die Entdeckung der Tiefenzeit und das Konzept der Epoche 263

LORENZ TREIN

Über die Unverfügbarkeit der Geschichte: Transzendenzbezüge
historischer und sozialer Zeit in Diskursen über das Anthropozän 279

Personenregister. 299

Sachregister 303